



MEDIENMITTEILUNG

Trinkwasser - Erfolgreiche Umstellung auf das neue Seewasserwerk

Die ersten zwei Trinkwasser-Produktionsstrassen des neuen Seewasserwerks wurden Ende August ans Netz angeschlossen. Zunächst liefen das alte und das neue Werk parallel. Seit Anfang September fliesst nur noch Wasser aus dem neuen Seewasserwerk ins Verteilnetz. Der ESB freut sich, dass der Übergang von der Trinkwasserlieferung aus dem alten zur Lieferung aus dem neuen Werk erfolgreich und ohne nennenswerte Zwischenfälle geglückt ist.

Rückblick

Noch vor dem Anschluss des neuen Werks ans Verteilnetz hatte der ESB seine Kundschaft in Biel und Nidau über die Umstellung und die Veränderung des Trinkwassers umfassend informiert und auf mögliche Auswirkungen hingewiesen. Der ESB freut sich, dass die Unannehmlichkeiten ausgeblieben sind, die während der Umstellung nicht vollständig ausgeschlossen werden konnten.

Verlauf der Inbetriebnahme

Am 27. August 2024 wurde erstmals Trinkwasser aus dem neuen Werk in das Verteilnetz eingespeist. Zunächst wurde das Trinkwasser aus dem neuen Werk noch zur Hälfte dem Trinkwasser aus dem alten Werk beigemischt, doch bereits eine Woche später floss nur noch Wasser aus dem neuen Seewasserwerk ins Verteilnetz. Danach wurde bis Ende Oktober die Wasserhärte schrittweise reduziert, bis der gewünschte Zustand erreicht war. Das alte Werk wurde vorsichtshalber noch in Einsatzbereitschaft gehalten, damit im Notfall weiterhin genügend Trinkwasser an die Bieler und Nidauer Bevölkerung hätte geliefert werden können. Da der Übergang jedoch ohne nennenswerte Zwischenfälle verlaufen ist, blieb das alte Werk im Standby-Modus. Seit dem 25. Oktober 2024 ist das alte Werk nun vollständig ausser Betrieb und die Trinkwasserversorgung erfolgt einwandfrei aus dem neuen Seewasserwerk.

Veränderung der Trinkwasserqualität

Das neue Aufbereitungsverfahren reinigt das Wasser noch gründlicher. Es entfernt unerwünschte Rückstände aus Industrie, Medizin und Landwirtschaft im Trinkwasser wesentlich effektiver. Mit dem weicheren Wasser können Sie Ihre Wäsche mit tieferen Temperaturen waschen und Ihre Haushaltsgeräte verbrauchen weniger Energie, da sich weniger schnell Kalkablagerungen bilden. Denken Sie daran, Ihre Haushaltsgeräte auf die neue Wasserhärte einzustellen.

Wie geht es nun weiter?

Ende Oktober 2024 sind die Rückbauarbeiten des alten Werks und kurz darauf an derselben Stelle die Bauarbeiten des zweiten Teils des neuen Werks mit den Produktionsstrassen 3 und 4 gestartet. Die Arbeiten werden voraussichtlich 2027 vollständig abgeschlossen sein. Und die Bieler und Nidauer Bevölkerung kommt für die nächsten 50 Jahre in den Genuss von hervorragendem Trinkwasser aus dem Bielersee.

Veröffentlicht am 14.11.2024